

Albert Gervais, Im Schatten des Ma-kue

Als Arzt im Banne chinesischer Geisterwelt

264 Seiten Großoktav mit 16 ganzseitigen Bildern

Die Große Mauer ist gefallen, aber die Mauer um das Reich der chinesischen Seele ist geblieben. Mitten in die chinesische Welt stellt der Verfasser sich und seine abendländischen Freunde. Gervais deckt in diesem Buch tatsächlich Kräfte auf, für die unsere Wissenschaft nicht einmal eine fragwürdige Erklärung hat: und so geschieht das eigentliche Wunder Chinas und steht unbegreiflich, eben so, wie es ist, vor uns. — Es gibt viele Bücher über China, aber kaum eines erfaßt wie dieses neue von Gervais die chinesische Seele so ganz in ihrer erstaunlichen — und überirdischen Weite.

Von Albert Gervais liegen vor:

Malven auf weißer Seide. 15. Tausend. Leinen M. 4.20

Ein Arzt erlebt China. 30. Tausend. Leinen M. 6.50



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

